



# St. Vinzenz *aktuell*

Postentgelt bar entrichtet  
An einen Haushalt  
48. Jahrgang/Sommer 2022



# Führe uns nicht in Versuchung!

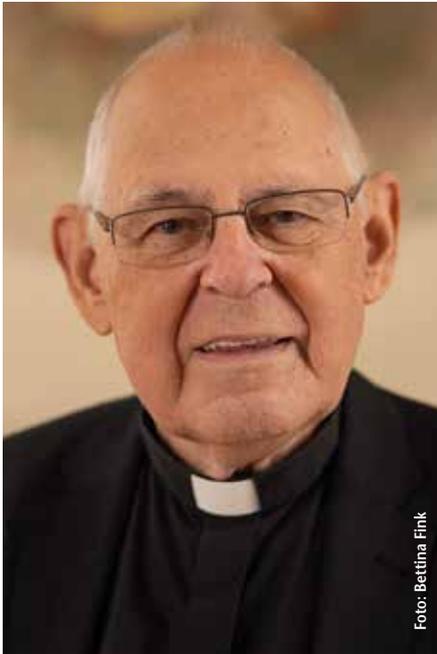


Foto: Bettina Fink

**E**ine nie dagewesene Solidarität mit den Opfern des Ukraine-Krieges ist auch in unserer Pfarrgemeinde zu spüren. Auf der einen Seite überwiegt das Mitleid mit den Menschen und die Bereitschaft, ihnen nach Möglichkeit zu helfen und auf der anderen Seite gibt es eine große Empörung darüber, dass ein einzelner Mensch in der heutigen Zeit die Macht hat, ein ganzes Land in den Krieg zu stürzen.

Es war schon immer eine große Frage der Menschheit, woher eigentlich das Böse kommt und warum man nie sicher ist, ob man nicht selber einmal davon betroffen ist. Die Menschheitsgeschichte beginnt mit einem Brudermord. Kain erschlägt seinen Bruder Abel aus Neid und vielleicht auch, um allein die Macht über das Land und die zukünftigen Menschen zu haben.

Das Christentum kennt die Erbsünde. Dies bedeutet, dass in jedem Menschen auch etwas Böses steckt. Diese Erfahrung macht vermutlich jeder von uns selber. Wenn man in eine Situation gerät, in der man den Überblick verliert und von negativen Gefühlen mitgerissen wird, dann trifft man

Entscheidungen, die man später oft bereut. Wieso können wir uns nicht ausschließlich dem Guten widmen und so sein, wie wir es eigentlich möchten? Wir wissen es nicht. Aber bereits Jesus wurde nach einem 40-tägigen Fasten versucht, den Willen seines Vaters zu missachten und der Verführung nachzugeben. Er war stark und hat den Bösen mit aller Entschiedenheit zurückgewiesen. Wir aber haben nicht immer die nötige Kraft und das notwendige Durchhaltevermögen, auf dem Weg des Guten zu bleiben.

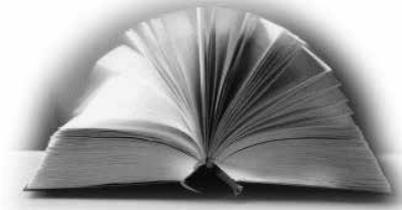
Unser christliches Grundgebet enthält den Satz „Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.“ Dieses Gebet ist wohl eine Kraftquelle für jeden von uns. Es ist wie eine Vorbereitung auf schwierige Situationen und auch eine dringende Bitte an Gott, einen nicht zu verlassen, wenn man schwach wird und geneigt ist, die eigenen Wünsche, die nicht immer nur auf das Gute ausgerichtet sind, in den Mittelpunkt zu stellen. Jeden Gottesdienst, den wir feiern, beginnen wir mit einem Bekenntnis, dass wir schuldig geworden sind. Gleichzeitig bitten wir auch, Gott möge sich unser erbarmen, uns aufrichten und uns helfen.

Unser Herr und Erlöser Jesus hat uns nicht nur vorgezeigt, welchen Weg wir gehen sollen, sondern er versprach uns, uns zu begleiten und im Guten zu stärken.

Als Christen wissen wir, dass das Gute, auch in uns, stärker sein wird als das Böse.

**Ihr Pfarrer**

**Wolfgang Pucher C.M.**



## Die gute Nachricht

**Ertragt einander und vergebt einander, wenn einer dem anderen etwas vorzuwerfen hat! Wie der Herr euch vergeben hat, so vergebt auch ihr.**

**Kol 3,13**

Manche Menschen sind schwierig – so scheint es für uns oft zu sein und übersehen dabei, dass auch wir Charakterzüge haben, die für unsere Mitmenschen nur schwer zu ertragen sind. Verurteilungen und Urteile sind schnell ausgesprochen und können sehr verletzend sein, das spüren wir vor allem dann, wenn wir selber die Verurteilten sind.

Wie oft bitten wir um Entschuldigung, weil etwas geschehen ist, dass nicht in Ordnung ist, absichtlich oder unabsichtlich? Wir sind als Schuldige die, die auf Vergebung hoffen, aber als Vergebende die, die Frieden schaffen. Vergebung ist ein Schlüssel zum Frieden, weil sie die Vergeltung und die Rache nicht braucht.

Die gute Nachricht klingt wie ein Auftrag, aber sie ist doch auch eine gute Nachricht. In einer christlichen Gemeinschaft wird auch mir vergeben werden. Auch ich werde ertragen, wenn ich einmal nicht aus meiner Haut heraus kann. In diesem Ertragen des Anderen zeigt sich eine große Liebe, die den wahren Frieden in sich trägt. So wie ich bin, werde ich gehalten, die Kriegserklärung bleibt aus, wir bleiben eine Gemeinschaft, ein Team. Das Band ist nicht zerschnitten und wenn doch, ist es durch die Vergebung wieder zusammengeknötet.

**Tobias Hirschmann**  
Pastoraler Mitarbeiter

**Titelseite:** Sonnenaufgang über Eggenberg. Foto: Wolfgang Pucher

# Was ist Friede?

**Schreib etwas über Frieden! Das ist leichter gesagt als getan, denn was ist Frieden? Es ist ein Zustand, den wir uns in der heutigen Zeit für alle Völker dieser Erde wünschen. Wo fängt er an? Hat er ein Ende? Wie behalten wir Frieden? Ist Frieden einem äußeren Zustand oder einer inneren Einstellung geschuldet? Und: Lohnt es sich, für Frieden zu kämpfen.**

Foto: Pixabay\_Embrace-4788167\_1920

**D**er Friedensgruß ist fester Bestandteil bei jedem Gottesdienst. Wir nicken unserem Nachbarn freundlich zu und wünschen ihm „Der Friede sei mit dir.“ Am Ende des Gottesdienstes sagt der Pfarrer „Der Friede sei mit dir.“ Darauf folgt ein „Und mit deinem Geiste.“ Wenn wir diesen Wunsch erhalten, dann haben wir auch die Pflicht, den Frieden auszuüben. Hand aufs Herz – leben wir diesen Frieden im Alltag? Ich denke darüber nach. Je intensiver ich mich mit dem gelebten Frieden auseinandersetze, umso komplizierter wird das Thema. Es ergeben sich viele Fragen. Ist es schon Frieden, wenn ich zu allen Mitmenschen lieb und nett bin? Ich erledige im Beruf alle Arbeiten, auch wenn sie mit Überstunden verbunden sind. Kollegen bitten mich, ihren Dienst zu übernehmen. Im Beruf herrscht Frieden, aber was ist mit meiner Familie? Ich verbringe wenig Zeit mit den Menschen, die mir wichtig sind. Sie sind traurig, wütend und enttäuscht. Ist das eine Grundlage für gelebten Frieden mit meinen Liebsten?



## Was ist Frieden?

Der Nachbar hört laute Musik und feiert bis spätnachts. Um keinen Streit vom Zaun zu brechen und um „des Friedens willen“ wird die Ruhestörung toleriert. Es stört mich, wenn er laut ist. Dieses Gefühl ereilt mich, wenn ich meinen Nachbarn begegne. Ich grüße höflich, aber ein freundliches Gespräch will sich nicht einstellen. Wir gehen uns aus dem Weg. Ist das Frieden?

Ich wünsche mir ein Haus mit Swimmingpool, viel Geld und ein ansehnliches Erscheinungsbild. Meine Mitmenschen wohnen in Villen und fahren kostspielige Autos. Sie zeichnen sich durch eleganten Kleidungsstil und

selbstsicheren Auftreten aus. Außerdem sind sie bei zahlreichen Events anzutreffen. Das will ich auch haben. Ich schaue auf mein Leben und frage mich: Was hast du erreicht? Du bist doch nur Durchschnitt! Sieh dir die anderen an! So musst du leben. Ich fühle mich getrieben in meinen überzogenen Ansprüchen. Es ist nicht verwerflich, Ziele zu haben und diese umzusetzen. Wie weit darf die Entfernung des Zieles sein, damit es erreichbar bleibt? Wenn ich mein Ziel nie erreichen werde, schaffe ich es dann, Frieden zu finden? Was bedeutet es, den „inneren Frieden“ zu finden? Ist innerer Frieden erreicht, wenn ich Zufriedenheit erlange?

## Frieden auf der Welt?

Wir haben im Moment Angst vor einem Krieg. Es herrscht Krieg in der Ukraine – sozusagen vor unserer

Haustür. Plötzlich haben wir große Angst, unseren Frieden zu verlieren. Glücklicherweise leben wir in der Situation, dass in unserem Land keine Kämpfe stattfinden. Dennoch begleiten uns kriegerische Auseinandersetzungen seit Jahrhunderten. Es gibt keine Friedenszeiten und es wird sie auch nie geben.

Wenn sich morgen alle Herrscher und staatstragende Persönlichkeiten entscheiden, alle Konflikte beiseitezuschaffen, hätten wir dann Frieden? Es ist eine schöne Vorstellung, wenn wir ohne Streit in Frieden leben. Können wir sie realisieren? Wenn wir sagen: „Frieden auf der Welt“ dann hieße das auch „Gerechtigkeit für alle Völker.“ Und das führt mich zur abschließenden Frage: Finden wir andere Wege zum Frieden als den Krieg?

**Christina Pree, Bakk.phil.**

## Angebote unserer Pfarre

Die Runden treffen sich vorbehaltlich der aktuellen Coronabestimmungen.

### ELTERN-KIND-RUNDE

Donnerstag, 09:30 bis 11:30 Uhr  
(für Kinder von 0 bis 4 Jahren)

### ELTERN-KIND-RUNDE +

(für Kinder von 2 bis 6 Jahren)  
jeden 2. Samstag von 9–12 Uhr  
Kontakt: Tobias Hirschmann  
Tel.: 0676/8742 6137

### MINISTRANTEN

Kontakt: Tobias Hirschmann  
Tel.: 0676/8742 6137

### JUNGSCHAR/JUNGSCHARLAGER

Jungscharlager 2022: 7.8. – 13.08.  
Niklasdorfer Hütte/Tragöß  
Anmeldung bei: Tobias Hirschmann  
Tel.: 0676/8742 6137 (siehe Seite 10)

**JUGEND** jeden Donnerstag, ab 19:00 Uhr  
Kontakt: Tobias Hirschmann

### VINZIVOICES Chorprobe

jeden Donnerstag, um 17:30 Uhr  
Kontakt: Tobias Hirschmann  
Tel.: 0676/8742 6137

**KIRCHENCHOR** Donnerstag, 19:30 Uhr  
im Frédéric Ozanam Saal

### SENIORENRUNDE

jeden 2. Donnerstag im Monat, 14 Uhr  
Kontakt: Mag. Rudi Glettler  
Tel.: 0316/57 64 91  
5. Mai: Muttertagsfeier

**SOZIALKREIS** jeden letzten Mittwoch im  
Monat um 18:30 Uhr

### FRAUENRUNDE

Runde 1: jeden 2. Di im Monat 19:00 Uhr  
Runde 2: jeden vorletzten Mo im Monat  
um 19:00 Uhr  
Junge Frauenrunde: jeden 2. Freitag im  
Monat um 19:30 Uhr

**KAB – KATHOLISCHE ARBEITERBEWEGUNG**  
Kontakt: Alois Hötzl, 0650/75 76 282

### PFARRCARITAS Vinzenzgasse 42

Di. u. Do.: 9 – 12 Uhr  
Tel. 0316/58 24 02-14  
Kontakt: Sylvia Deutscher

**LERNBETREUUNG** Lilienthalgasse 20  
Mo.-Fr.: 12–17 Uhr, Tel.: 0664/15 23 115  
Kontakt: Agita Arilkevica

### VINZENZGEMEINSCHAFT

Kontakt: Amrita Böker, Mo.-Fr.  
9:00 – 13:00 Uhr, Tel.: 0316/58 58 00

**GEBETSKREIS** jeden Sonntag um 19:15 Uhr  
in der Kapelle

### PFARRKINDERGARTEN und KRIPPE

Georgigasse 89, 8020 Graz  
0316/57 03 55, Leiterin: Germana Pirker

Kontakt zu den einzelnen Gruppen  
über die Pfarrkanzlei:

Tel.: 0316/58 24 02  
E-Mail: [st.vinzenz@vinzi.at](mailto:st.vinzenz@vinzi.at)  
[www.stvinzenz.at](http://www.stvinzenz.at)

## Mutter-Kind-Segnung

**Sonntag, 8. Mai 2022, im Anschluss an den 09:30 Uhr  
Gottesdienst in der Vinzenzkirche**

Mütter, Väter, Großeltern und Bezugspersonen mit ihren Kindern sind herzlich eingeladen, sich im Anschluss an den Gottesdienst segnen zu lassen.



## Wir gehen wieder an unsere Grenzen

Wenn Sie diese Ausgabe des Pfarrblatts in Händen halten, wohnen Sie offensichtlich innerhalb der Grenzen des Pfarrgebiets St. Vinzenz. Aber wissen Sie, von wo bis wohin dieses Gebiet reicht, wie viel vom Plabutsch zu St. Vinzenz gehört und ob die Eisenbahnschienen noch auf „vinzentinischem Boden“ verlaufen?

Einmal schon durchgeführt, einmal geplant, aber wegen Corona als gemeinschaftliche Veranstaltung gescheitert, jetzt wieder angepeilt:

**Eine Wanderung entlang der Grenzen unseres Pfarrgebietes**

**am Sonntag, dem 19. Juni 2022**

Nach dem Gottesdienst gibt es ein stärkendes Mittagessen im Frédéric Ozanam Saal, danach geht's los – Ende am späten Nachmittag. Für kleine, auch spirituelle Programmpunkte wird gesorgt. Mitzunehmen sind: Gutes Schuhwerk (Bergschuhe), Getränk, kleine Jause, Ausdauer und Kondition (auch der Plabutsch kann einen ganz schön fordern). Rückkehr am späten Nachmittag.

**Wir bitten um Anmeldungen bis zum 15. Juni 2022 bei Gabi Szeberényi an [ang@a1.net](mailto:ang@a1.net) oder in der Pfarrkanzlei an [st.vinzenz@vinzi.at](mailto:st.vinzenz@vinzi.at)**

**Gabi Szeberényi**



## Jesus Christ Superstar

**im Schlosshof Hartberg –  
am 16. Juli 2022, um 20.00 Uhr  
(Einlass ab 19.00 Uhr) sind wir dabei**



Das Musical-Festspiel-Ensemble Hartberg wird unter der bewährten Intendanz von Professor Alois Lugitsch die weltberühmte Originalfassung der Rock-Oper „Jesus Christ Superstar“ von T. Rice und A. L. Webber auf der Open-Air Bühne im Hartberger Schlosshof in Englischer Sprache (mit deutschem Untertitel) zur Aufführung bringen.

### **Ablauf:**

**Abfahrt 13:00 Uhr bei der Pfarrkirche St. Vinzenz, gemütlicher Nachmittag in einem Buschenschank, danach Spaziergang in der schönen Hartberger Altstadt und als krönender Abschluss der Besuch des Musicals.**

Eintrittspreis € 20,-,  
für Kinder, Jugendliche und Studenten: € 15,-  
Voraussichtlich Fahrt mit einem Bus (abhängig von der Zahl der Anmeldungen, wäre extra zu bezahlen), bzw. kann, wer nur zur Aufführung kommen möchte, auch privat anreisen.

**Anmeldeschluss in der Pfarrkanzlei St. Vinzenz bis Donnerstag, dem 12. Mai, unter 0316/58 24 02**

**Gabi Szeberényi**

## Nein, ich glaube nicht, . . .

. . . dass mich dieser Mann wegen des Verstoßes gegen die EU-Datenschutz-Grundverordnung DSGVO- Verordnung (EU) 2016/679) oder gegen das österreichische Datenschutzgesetz in der Fassung des Datenschutz-Anpassungsgesetzes 2018 und des Datenschutz-Deregulierungs-Gesetzes 2018 anzeigen würde, würde er sich in diesem Pfarrblatt wieder-

finden. Ich habe ihn nämlich vor ein paar Jahren im Sommer in Zürich fotografiert. Und ich habe ihn nicht gefragt, ob er dem Foto zustimmt und schon gar nicht, ob ich das Foto im Pfarrblatt St. Vinzenz veröffentlichen darf. Hätte ich ihn gefragt – er hätte mich wahrscheinlich kurz angeschaut, kurz, ganz kurz seinen Ohrstöpsel herausgenommen und mir geantwortet: „Klar, kannst du machen!“

Warum ich ihn fotografiert habe und warum ich jetzt dieses Foto mit Ihnen teilen möchte? Weil er für mich in dieser Schweizer Metropole, in dieser pulsierenden Stadt, im Sommer durchaus ein dynamischer Touristen-Magnet, eine Ruhe ausgestrahlt hat, die in mir Faszination, Bewunderung, ja fast Neid ausgelöst hat.

Die Vorgänge in der Welt verlangen uns derzeit einiges ab. Suchen wir uns unsere Kraft-Orte, unsere Ruhe-Pausen und unsere Energie-Spender. Wir brauchen sie.

*Das Pfarrblatt-Team wünscht Ihnen mit ein paar Zeilen aus einem irischen Segenslied einen Sommer mit Momenten des inneren Friedens und der Ruhe.*

**Lebe in Frieden mit Gott,  
wie du ihn jetzt für dich begreifst.  
Und was auch immer  
deine Mühen und Träume sind  
in der lärmenden Verwirrung des Lebens –  
halte Frieden mit deiner eigenen Seele.**

**Foto und Text: Gabi Szeberényi**



# Die UKRAINE weint

**Das unfassbare Leid, das dem ukrainischen Volk durch einen machtgierigen Despoten zugefügt wird, können wir nicht verhindern. Es ist uns aber möglich, die Helfer vor Ort, vor allem die vinzentinische Familie bei ihrer Arbeit zu unterstützen.**



*VinziBus in Odessa*



▲ *Vitaliy Novak mit dem VinziTruck unterwegs* ▼ *VinziTruck in Odessa*



Das ukrainische Volk hat im Laufe der Geschichte zahlreiche Tragödien erlebt und überstanden. Das letzte war das große Massaker Stalins, als er den Bauern das Getreide wegnahm und dadurch Millionen Menschen in den Hungertod trieb. Nun hat ein von Größenwahn getriebener Autokrat dieses Volk wiederum in eine Katastrophe getrieben, aus der es keinen Ausweg zu geben scheint. Dieser Krieg hat tausenden von unschuldigen Menschen das Leben gekostet. Unter ihnen viele Kinder. Fünf Millionen wurden in die Flucht getrieben und blicken einer ungewissen Zukunft entgegen.

## Der Einsatz der Lazaristen in der Ukraine

Unter dem Namen Kyrill und Method haben die Lazaristen in der Ukraine eine eigene Provinz. Es sind 26 Mitbrüder in sieben Häusern. Unter anderem in Charkiw, Odessa und Kiew. Sie kümmern sich dort schon sehr lange vor allem um den ärmeren Teil der Bevölkerung. In Odessa habe ich gemeinsam mit meinem Mitbruder Vitaliy Novak schon vor elf Jahren einen VinziBus und einen Medizinbus ins Leben gerufen. Als der Krieg begann, hat die Vinzenzgemeinschaft Eggenberg auf Wunsch meines Mitbruders Vitaliy, diesem einen Transporter zur Verfügung gestellt, mit dem er seither Lebensmittel und Medikamente in verschiedene Orte bringt. Da unsere vinzentinische Familie in der Slowakei und vor allem in Polen stark vertreten ist, wurde es möglich, von verschiedenen Zentren Hilfsgüter ins Land zu bringen.

Um es Vitaliy Novak einfacher zu machen, senden wir ihm regelmäßig Geldbeträge, damit er notwendige Güter vor Ort erwerben kann.

Wenn Sie dieses vinzentinische Hilfswerk finanziell unterstützen möchten, dann können Sie eine Spende auf das Konto der Pfarre St. Vinzenz, IBAN: AT47 2081 5022 0040 0543, überweisen.

Der Geldtransfer in die Ukraine funktioniert nach wie vor sehr gut.

**Pfarrer Wolfgang Pucher**

# St. Vinzenz fängt die Sonne ein

**Als Menschheitsfamilie dürfen wir das gemeinsame „Haus“ Erde mit unseren Mitgeschöpfen bewohnen, sollen es aber auch für kommende Generationen bewahren und behüten. (vgl. Papst Franziskus in ‚Laudato si‘)**



Foto: Privat

*Ing. Schmiedbauer-Wenig, Spezialist für PV-Anlagen.*

**U**nter dem Themenschwerpunkt „Schöpfungsverantwortung“ stellt sich die Katholische Kirche den Unsicherheiten der Klima- und Nachhaltigkeitskrise entgegen, die eine der größten Herausforderung und Sorge unserer Zeit ist. So sind auch in Graz – der zweit größten Stadt Österreichs - umweltrelevante Themen wie Mobilität, Luftqualität, Vermüllung oder Temperaturanstieg durch die Erderhitzung im Fokus der Gesellschaft – und alle Pfarren sind aufgerufen im Kleinen und Großen an der Bewahrung einer lebenswerten Zukunft mitzuarbeiten. Dieser Schöpfungsverantwortung stellt sich auch der Orden der Lazaristen und errichtet im Pfarrgarten von St. Vinzenz ein modernes Sonnenkraftwerk. Es trägt durch die Erzeugung erneuerbarer Energie dazu bei, den klimafeindlichen CO<sub>2</sub>-Ausstoß zu reduzieren und von fossiler Energie unabhängiger zu werden.

**Was das vinzentinische Sonnenkraftwerk leisten kann, erklärt uns Ing. Helmut Schmiedbauer-Wenig, der als Spezialist für Photovoltaikanlagen, die Planung und Umsetzung begleitet hat.**

**Alois Kocher**

**Wie groß ist die Photovoltaikanlage und wo genau wird sie errichtet?**

*Die PV-Freiflächenanlage hat eine Nennleistung von 49,5 kWp (ca. 270 m<sup>2</sup> Modulfläche) und steht im Norden des Pfarr-Areals (Ecke Vinzenzgasse – Bodenfeldgasse)*

**Wie viel leistet die Anlage und was bedeutet das für den Klimaschutz?**

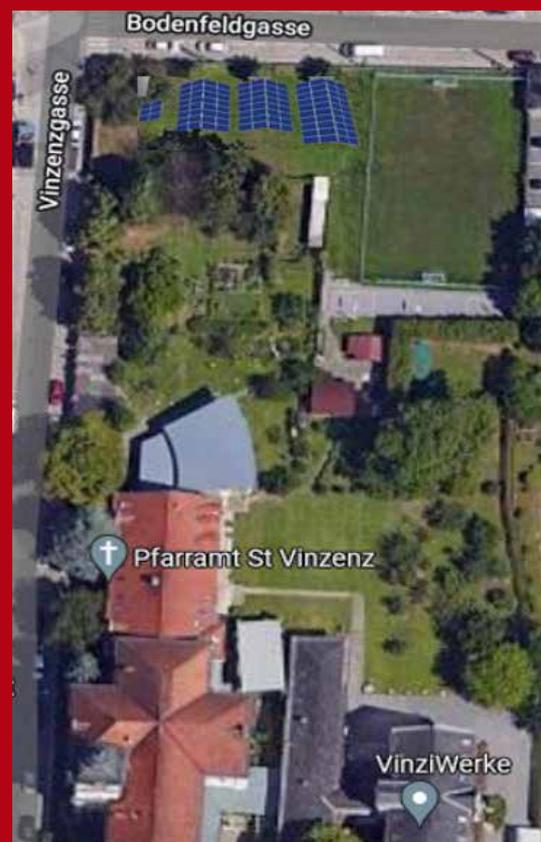
*Die PV-Freiflächenanlage erzeugt im Durchschnitt 41.240 kWh Strom pro Jahr. Umgerechnet könnte damit ebenso der Strombedarf von rund 12 Wohnungen gedeckt werden.*

*Ein 20 kWh-Stromspeicher ergänzt die PV-Anlage und sorgt dafür, dass möglichst viel vom erzeugten Solarstrom auch direkt in der Pfarre St. Vinzenz verbraucht werden kann, was die Wirtschaftlichkeit erhöht und die Amortisationszeit verkürzt.*

**Zahlt sich die Errichtung einer solchen Anlage auch wirtschaftlich aus? (Amortisation...)**

*Wirtschaftlich zahlt sich so eine PV-Anlage auf jeden Fall aus, je nach Strompreisentwicklung liegt die Amortisationszeit zwischen ca. sechs und ca. neun Jahren, da durch den Akkuspeicher der größte Teil des erzeugten Solarstroms auch selbst verbraucht werden kann.*

*Anm.: Die PV-Module haben eine Leistungsgarantie von 25 Jahren bei einer Produktgarantie von 15 Jahren und der Stromspeicher 10 Jahre. Die Lebenserwartung beider Komponenten ist aber deutlich höher als die Garantiezeiten.*



## In ganz Österreich wurden am 20. März neue Pfarrgemeinderäte gewählt. Es sind Frauen und Männer, die für die nächsten fünf Jahre die Gesamtverantwortung für eine Pfarrgemeinde tragen.

**D**ies gilt auch dann, wenn es vor Ort keinen Pfarrer gibt. Die Pfarrgemeinderäte sollen gemeinsam mit dem Wirtschaftsrat alle Bereiche eines pfarrlichen Lebens im Auge haben und Entscheidungen treffen, die für die gesamte Pfarrbevölkerung wichtig sind. Das meint in erster Linie die Sorge um die Bewahrung eines christlichen Gemeinschaftslebens. Ebenso wichtig ist es, dass die Lebensbereiche einer Pfarrgemeinde erhalten bleiben und dass für das Miteinander gute Voraussetzungen geschaffen werden. Ein Hauptaugenmerk hat der Pfarrgemeinderat auf die Verkündigung des christlichen Glaubens zu legen. In unserer Pfarre gibt es 24 verschiedene Gruppen. Sie sorgen dafür, dass ein lebendiger Austausch untereinander gepflegt wird und dass die Menschen der Pfarre St. Vinzenz spüren, dass sie etwas Größeres verbindet.

In der Vorbereitung auf die Wahl sind uns 81 verschiedene Personen genannt worden. Sie alle standen zur Wahl. Zusammen mit dem Seelsorge-Organisations-Team, dem Vorsitzenden des Wirtschaftsrates, dem Pastoralen Mitarbeiter und meiner Personen sind es 20 Personen, die den Pfarrgemeinderat bilden. Sie haben sich am Sonntag, dem 24. April, beim 09:30 Uhr-Gottesdienst der Gemeinde vorgestellt. Ich erwarte mir, dass jedes Mitglied je nach Begabung und Interesse den bestmöglichen Beitrag zum Leben unserer Pfarrgemeinde leistet.

Alle Pfarrgemeinderäte werden gebeten, an den verschiedenen Arbeitsbereichen mitzuwirken. Dies gilt für die Kinder- und Jugendarbeit, Ministrantenbetreuung, Lektorendienst und Kommunionhelfer, Kulturausschuss, Öffentlichkeitsausschuss, Festausschuss, Arbeitsteam der Seniorenrunde und die Katholische Arbeiterbewegung.

In besonderer Weise trägt der Wirtschaftsrat Verantwortung für die Erhaltung bzw. den Bestand der kirchlichen Gebäude und die Beschaffung der finanziellen Mittel für alles, was in der Kirche gebraucht wird. Der Wirtschaftsrat ist auch rein rechtlich für die Pfarre verantwortlich. Die Mitglieder des Wirtschaftsrates werden nicht neu gewählt, sie werden aber vom Pfarrgemeinderat wiederum bestätigt.

Ein wichtiger Teil des Pfarrgemeinderates ist das sogenannte Seelsorge-Organisations-Team. Es besteht aus fünf Personen, die die Hauptverantwortung für Liturgie (Susanne und Peter Pratl), Caritas (Sylvia Deutscher), Verkündigung (Margareta Kleinoscheg) und Gemeinschaft (Gabi Szeberényi) tragen. Sie garantieren dafür, dass auch dann, wenn es in unserer Pfarre keinen Seelsorger mehr gibt, die Pfarre mit all ihren Funktionen als Gemeinschaft weiterbesteht.

**Pfarrer Wolfgang Pucher CM**

# Wir sind für e



*Vordere Reihe, v.l.n.r.:*

Sr. Magda Schmidt, Gabi Grössbauer-Muster, Ingrid Fuchs, Margit Schmiedbauer, Pfarrer Wolfgang Pucher, Sylvia Deutscher, Alois Kocher, Susanne Pratl

*Hintere Reihe, v.l.n.r.:*

Robert Szeberényi, Andrea Klescher, Karl Tonweber, Anne Zangger, Bernd Zangger, Gabi Szeberényi, Tobias Hirschmann, Florian Fuchs, Franz Walch, Nora Tödting-Musenbichler, Peter Pratl

# die Pfarre verantwortlich



Foto: Barbara Fuchsichler

Der neu gewählte Pfarrgemeinderat besteht aus folgenden Personen: *(Wir verzichten auf die Angabe von akademischen und Berufstitel)*

**Gewählte Mitglieder:**  
**Fuchs Florian**  
**Fuchs Ingrid**  
**Grössbauer-Muster Gabriela**  
**Klescher Andrea**  
**Kocher Alois**  
**Schmiedbauer Margit**  
**Szeberényi Robert**  
**Töttling-Musenbichler Nora**  
**Tonweber Karl**  
**Zangger Anne**  
**Zangger Bernd**

**Von Amts wegen gehören zum Pfarrgemeinderat:**  
**Pucher Wolfgang, Pfarrer**  
**Hirschmann Tobias, Pastoraler Mitarbeiter**

*Delegiert: Schmidt Sr. Magda/Schulschwwestern*  
*Wirtschaftsrat: Walch Franz*

*Die Mitglieder des SOT: (Seelsorge-Organisations-Team):*  
**Deutscher Sylvia**  
**Kleinoscheg Margareta**  
**Pratl Peter**  
**Pratl Susanne**  
**Szeberényi Gabriela**



**JUNGSCHARLAGER 2022 - PFARRE ST. VINZENZ**

7. bis 13. August 2022

Niklasdorfer Hütte am Grünen See

**I**rgendwo im Nirgendwo, zwischen Zaubertannen und Hexenhäusern, steht ein einsames Haus mitten im Märchenwald. Darin versammeln sich heuer Feen, Hexer, Prinzessinnen, Zaubelerhrlinge und viele weitere Figuren aus den besten Märchen. Also pack Deine besten Freundinnen und Freunde und begeht euch gemeinsam auf eine Reise ins Wunderland.

**Unser Märchenbuch befindet sich in der Niklasdorferhütte in Tragöß und öffnet sich am 7. August 2022 und schließt sich wieder am 13. August.**

Alle Infos und Anmeldung  
via QR-Code  
oder auf [www.stvinzenz.at](http://www.stvinzenz.at)

**N**oah möchte auf seine Arche von jeder Tierart ein Männchen und ein Weibchen mitnehmen. 13 Tiere fehlen ihm noch, kannst du ihm helfen, diese zu suchen? Nachdem du alle Tiere gefunden hast, kannst du nun die Arche und die Tiere ausmalen. Wenn du fertig bist, kann die Arche losfahren.

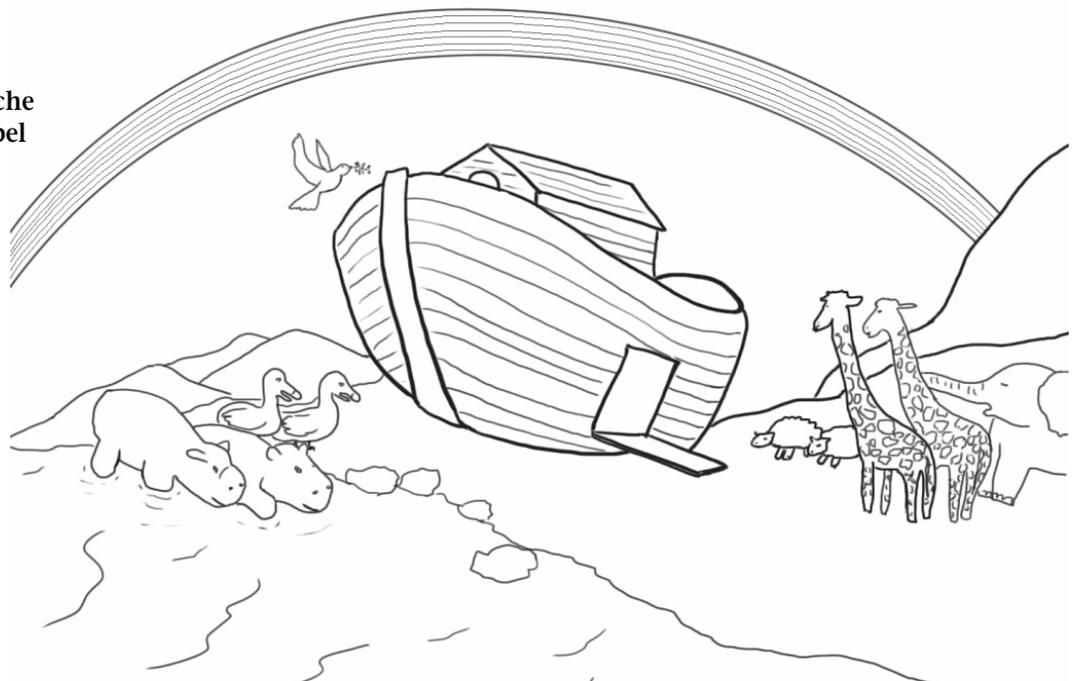
Quelle:  
<http://www.christkids.de/druck.php?pg=7010>

|   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| H | W | Z | J | D | K | O | S | V | F | H | P | W | D |
| E | L | E | F | A | N | T | F | I | H | D | W | A | F |
| U | S | B | O | I | I | R | W | S | C | H | A | F | E |
| L | D | R | J | U | L | E | O | C | F | R | E | H | F |
| E | A | A | W | O | P | K | U | H | V | Z | L | A | H |
| G | I | R | A | F | F | E | F | W | S | T | W | H | M |
| O | S | C | H | M | E | T | T | E | R | L | I | N | G |
| T | S | H | K | R | R | D | H | I | G | E | L | A | G |
| K | R | O | K | O | D | I | L | N | E | R | S | I | Z |

**Auflösung:**

Elefant, Eule, Kuh, Nilpferd, Reh, Schaf, Schmetterling, Schwein, Zebra

**D**ie Geschichte von Noah und seiner Arche kannst du in der Bibel nachlesen im Buch Genesis 6,5-9,17. Du findest die Geschichte sicher auch in deiner Kinderbibel.



Quelle: <https://www.ausmalbilder.org/data/media/426/arche-noah-ausmalbild-0005-q1.gif>

## Verstorbene:

**Irmgard Pettinger, Starhembergasse**

**Alois Reicht, Weg zur Einsiedelei**

**Alfred Dampfhofer, Waagner-Biro-Straße**

**Mag. Andreas Baranyi, Weingartenweg**

**Maria Strasser, Alte Poststraße**

**Charlotte Haller, Karl-Morre-Straße**

**Erhard Fladerer, Bergstraße**

**Elisabeth Pansy, Göstinger Straße**

**Annemarie Promitzer, Vinzenzgasse**

### ST. VINZENZ

Vinzenzgasse 42, 8020 Graz, Tel. 58 24 02

Mobil: 0676/8742-6137

E-Mail: [st.vinzenz@vinzi.at](mailto:st.vinzenz@vinzi.at)

**Priesternotruf:** 0676/8742-6177

Die **neu gestaltete Homepage:** [www.stvinzenz.at](http://www.stvinzenz.at)

Facebook: [www.facebook.com/GrazStVinzenz/](http://www.facebook.com/GrazStVinzenz/)

### PFARRKANZLEI

Mo.-Fr.: 8:00–12:00 Uhr, Di. u. Do.: auch 14:00–16:00 Uhr

Ferien: Di., Do. und Fr. 8:00–12:00 Uhr

### PFARRCARITAS

Di. u. Do. von 9:00–12:00 Uhr

Tel.: 0316/58 24 02-14

### GOTTESDIENSTE ST. VINZENZ

Montag – Samstag: 18:30 Uhr in der Kirche

Sonntag: 09:30 und 18:30 Uhr in der Kirche

In der 14-Nothelferkirche: jeden 1. Sonntag im Monat, 8 Uhr

### GEBETSKREIS

jeden Sonntag von 19:15 – 20:15 Uhr in der Kapelle

### ECHARISTISCHE ANBETUNG

jeden 1. Freitag im Monat von 12 – 18 Uhr in der Kapelle

### IMPRESSUM

Für Text u. Inhalt verantwortlich: Pfarrer Wolfgang Pucher,

8020 Graz-Eggenberg, Vinzenzgasse 42

Druck: Styria Print, Gratkorn bei Graz



**Vinzi Shop**  
SCHÖN + BILLIG

**MUTTERTAGSAKTION**  
**6. Mai 2022: -50%**  
**auf Damenbekleidung**

**Montag – Freitag, 10 – 18 Uhr**  
Georgigasse 2/Ecke Alte Poststraße  
Straßenbahnhaltestelle Georgigasse, Linie 1  
Tel. 0316/58 58 07  
[www.vinzi.at](http://www.vinzi.at)

**KONTAKTLINSENINSTITUT**  
und **ORDINATION**

**OMR Dr. Roderich Fellner**  
Facharzt  
für Augenheilkunde und Optometrie

Eggenberger Allee 65

**NEUE Tel.-Nr.: 0676/3955048**

MO und FR 8.30 – 12.30 Uhr  
DI und DO 13.00 – 17.00 Uhr

**Kurze Wartezeiten!**

Objektmöbel Wohnmöbel Möbelhandel Restaurationen Reparaturen Küchenstudio

*Schadler*

**IHRE TISCHLEREI**

GRAZ-Georgigasse • Tel - 0 316 / 58 13 19 • [www.tischlerei-schadler.at](http://www.tischlerei-schadler.at)



# LINDENWIRT

HOTEL - RESTAURANT

A-8052 Graz, Peter-Rosegger-Straße 125  
Tel.: 0316 / 28 19 01, Fax: DW47  
e-mail: [office@lindenwirt.at](mailto:office@lindenwirt.at)  
homepage: [www.lindenwirt.at](http://www.lindenwirt.at)

Inhaber:  
**Carmen Poglitz**

**KEIN RUHETAG!**



## RAT UND HILFE IM TRAUERFALL

täglich von 0 bis 24 Uhr



Auszeichnung  
des Landes

**HAUPTGESCHÄFTSSTELLE |**  
Grazbachgasse 44-48 | Tel.: +43 316 887-2800 od. 2801

**FILIALE URNENFRIEDHOF – FEUERHALLE |**  
Alte Poststraße 343-345, Tel.: +43 316 887-2823

HOLDING  
**GRAZ**  
BESTATTUNG

# ROSEN APOTHEKE

Peter-Tunner-Gasse 34 | 8020 Graz | Mo-Fr 8-18:30 |  
Sa 8-12:30 | [office@rosenapotheke-graz.at](mailto:office@rosenapotheke-graz.at) | [www.rosenapotheke-graz.at](http://www.rosenapotheke-graz.at) | T: 0316 570070

## Schritt für Schritt zu Gesundheit & Wohlbefinden...

- Physiotherapie
- Heilmassage
- Osteopathie
- Ultraschalltherapie
- Lymphdrainage
- Elektrotherapie
- betreutes physiotherapeutisches Training
- Moor-Parafango
- uvm.

29

Jahre für Sie  
im Einsatz

BRIGITTE  
**Kokol** Physikalisches  
Therapiezentrum  
Graz-Nord

Augasse 34, 8020 Graz

T 0316 / 68 59 46

F 0316 / 68 55 10

E [office@kokol-therapie.at](mailto:office@kokol-therapie.at)

W [www.kokol-therapie.at](http://www.kokol-therapie.at)

Mo – Do: 7:00 – 20:00 Uhr

Fr: 7:00 – 16:00 Uhr

[www.kokol-therapie.at](http://www.kokol-therapie.at)

Direktverrechnung: **BVAEB & KFA** | Rückverrechnung: **ÖGK & SVS**



**specialis IT**  
Outsourcing für anspruchsvolle Dienstleister

Unsere Lösungen bieten den 5-fachen Mehrwert!

zuverlässiger  
einfacher  
kostengünstiger  
effizienter  
sicherer

Die rundum sorglos IT

... zu jeder Zeit  
... an jedem Ort  
... mit jedem Gerät

[www.specialis.at](http://www.specialis.at)

**SPECIALIS IT BIETET LÖSUNGEN DIE...**

SICHERHEIT ERHÖHEN      MÖGLICHKEITEN ERWEITERN  
PRODUKTIVITÄT FÖRDERN      EINFACH KOMMUNIZIEREN



**rund um die uhr  
gut betreut.**

**Seniorenzentrum Eggenberg**

Göstinger Straße 28B, 8020 Graz  
Tel.: 0316/584630-62000, Fax: 0316/584630-62990  
E-Mail: [haus-eggenberg@stmk.volkshilfe.at](mailto:haus-eggenberg@stmk.volkshilfe.at)

[www.meinpflegeplatz.at](http://www.meinpflegeplatz.at)  
[www.stmk.volkshilfe.at](http://www.stmk.volkshilfe.at)

**volkshilfe.**

**Eggenberger  
Schlüsseldienst!  
Aufsperrdienst!  
Tel. 0316/58 36 33**



Georgigasse 32, 8020 Graz  
Mo – Fr von 8.30 – 12.30 Uhr  
und 15.00 – 17.30 Uhr  
Do Nachmittag und Sa  
geschlossen

**GLASEREI HIRSCHMUGL**  
BILDEREINRAHMUNG ... VERLEGUNG VON GLASBAUSTEINEN  
MEISTERBETRIEB SEIT 1959







**UNSERE PRODUKTE**

|  |  |  |
|--|--|--|
| <p><i>Glas Innenanwendungen</i><br/>Glasbausteine<br/>Bilderrahmen<br/>Glas Absturzsicherung<br/>Spiegel nach Maß<br/>Glasschiebetüren</p> | <p><i>Glas Aussenanwendungen</i><br/>Isolierglas<br/>Verbundglas<br/>Glastrennwände<br/>Schaufenster<br/>Glasdach<br/>Pergola Verglasung</p> | <p><i>Dienstleistungen</i><br/>CAD Planung<br/>Spiegelreparatur<br/>Fensterreparatur<br/>Bildereinrahmung<br/>über 1000 Rahmenmuster<br/>ca. 350 Passepartouts</p> |
|--|--|--|

**Vielfalt aus Glas.klar!**  
[www.glas-hirschmugl.at](http://www.glas-hirschmugl.at)

**Glaserei Hirschmugl**  
Prankergasse 33, 8020 Graz  
Tel: 0316/713 048 • Fax DW -15  
E-mail: [office@glas-hirschmugl.at](mailto:office@glas-hirschmugl.at)



# RABITSCH ANDREAS GMBH

IHR FACHMANN FÜR GAS · WASSER · HEIZUNG

VINZENZGASSE 58 | 8020 GRAZ | TEL. 0316 / 583 194 | OFFICE@RABITSCH-GWH.AT



fragollo - reisen GmbH & Co KG  
Oed 60, 8311 Markt Hartmannsdorf  
office@fragollo-reisen.at  
Tel: 03114-5150  
www.fragollo-reisen.at

## MEDJUGORJE 2022

**Maitermin** m. Pf. Erich Kuen (7 Tage)  
Sa, 07. Mai - Fr, 13. Mai 2022 ..... € 535,-

**Christi Himmelfahrt**  
Di, 24. Mai - Sa, 28. Mai 2022 ..... € 389,-

**Pfingsten**  
Do, 02. Juni - Mo, 06. Juni 2022 ..... € 389,-

**Pfarr Kapenberg** m. Pf. Mag. Hacker  
Mo, 06. Juni - Sa, 11. Juni 2022 ..... € 432,-

**Fronleichnam**  
Di, 14. Juni - Sa, 18. Juni 2022 ..... € 389,-



Weitere  
Infos & Termine  
bei uns im Büro  
erhältlich!

## PILGERREISE NACH FATIMA

Lourdes | Santiago de Compostela | Montserrat  
Geistliche Begleitung: Dr. Ignaz Hochholzer

**Sa, 16. Juli bis Sa, 30. Juli 2022**

Busfahrt im „Vulkanliner“, Reiseleiter/Vulkanliner Service,  
14x Nächtigung mit Halbpension in 3\* und 4\* Hotels,  
Eintritt Museum Turiner Grabtuch, Stadtführungen in Burgos,  
Carcassonne, Santiago de Compostela, Lissabon, Madrid  
Berg-/Talfahrt + Führung Heiligtum Bom Jesus do Monte,  
0Reiseleitung für Ausflug Fatima Umgebung  
Reiseleitung ab/bis Österreich, Möglichkeit tägliche Messfeier

Person  
im DZ  
€ 1.855,-



**W.A. Klescher** KONDITOREI  
CAFÉ

Ihr Konditor mit



8020 Graz-Eggenberg

Alte Poststraße 90

Tel. 0316/58 12 12

**Dienstag – Sonntag**

**von 8.00 – 19.00 Uhr**

**Montag Ruhetag**

www.klescher.at

office@klescher.at



Kulinarische Abwechslung:  
italienische, griechische und österreichische Gerichte  
Menü (11-15 Uhr): Montag-Samstag

Waagner-Biro-Straße 47  
Tel: 0676 68 29 471 oder 0676 430 72 52  
calamar-graz.at

**Calamar**  
RESTAURANT

Ausreichend Parkplätze im Innenhof

Montag bis Sonntag

10:00 bis 22:00 Uhr

Sonntag Ruhetag!

Feiertage 12:00 bis 17:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Komplettlösung für Heizung und Sanitäranlagen  
ALLES AUS EINER HAND!**

**Installationsunternehmen  
KARL GSCHIER GmbH**

Lilienthalgasse 38  
8020 Graz

Tel.: 0316/58 66 04  
gwh.gschier@aon.at

[www.installateur-gschier.at](http://www.installateur-gschier.at)

# Termine im Frühjahr/Sommer 2022

| Datum              | Tag     | Uhrzeit                | Veranstaltung   |
|--------------------|---------|------------------------|---|
| 08.05.             | So      | 09:30 Uhr              | <b>Mutter-Kind-Segnung</b> im Anschluss an den Gottesdienst   |
| 15.05.             | So      | 09:30 Uhr              | <b>Erstkommunion der VS Leopoldinum</b>   |
| 26.05.             | Do      | 09:30 Uhr              | <b>Christi Himmelfahrt<br/>Erstkommunion der VS Algersdorf</b>  |
| 05.06.             | So      | 09:30 Uhr<br>18:30 Uhr | <b>Pfingstsonntag</b><br>Hl. Messen in der Kirche   |
| 06.06.             | Mo      | 09:30 Uhr              | <b>Pfingstmontag</b><br>Hl. Messe in der Kirche   |
| 11.06.             | Sa      | 15:00 Uhr              | <b>Firmung</b> in der Kirche<br>Firmprobe am 10.06., um 16:30 Uhr   |
| 15.06.             | Mi      | 20:00 Uhr              | <b>Fronleichnams-Festgottesdienst</b><br>in der Pfarrkirche Hl. Schutzengel, Hauseggerstraße 72<br><i>Abendmesse in St. Vinzenz entfällt!</i> |
| 16.06.             | Do      | 09:30 Uhr              | <b>Fronleichnam</b><br>Hl. Messe in der Kirche  |
| 07.08. –<br>13.08. | So – Sa |                        | <b>Jungscharlager</b><br>auf der Niklasdorferhütte bei Tragöß am Grünen See   |
| 15.08.             | Mo      | 09:30 Uhr<br>18:30 Uhr | <b>Mariä Himmelfahrt</b><br>Hl. Messen in der Kirche  |

*Die Veranstaltungen finden vorbehaltlich der aktuellen Coronabestimmungen statt.*

*Jeden Dienstag und Freitag finden im Monat Mai die Maiandachten statt.  
Mehr dazu lesen Sie auf Seite 16.*

*Das nächste Pfarrblatt erscheint am 23.09.2022*

Eine ganz  
besondere Nacht ... **10.06.22**

**LANGE NACHT  
DER KIRCHEN**

WWW.LANGENACHTDERKIRCHEN.AT

# Maiandachten in St. Vinzenz

Die beliebten Andachten finden jeden Dienstag und Freitag um 19:00 Uhr in der Vinzenzkirche statt.

Verschiedene wunderbare Chöre werden die Andacht jeweils musikalisch gestalten und Pfarrer Wolfgang Pucher wird zu interessanten Themen predigen.

| Datum     | Thema / Prediger: Pfarrer Wolfgang Pucher<br>Chor  |
|-----------|--|
| Di. 3.5.  | <b>Wir sind alle auf der Suche nach Gott.</b><br><b>Singkreis Lannach</b><br>Leitung: Natalie Hemmer                                   |
| Fr. 6.5.  | <b>Wir gestalten die Gesellschaft aus dem Glauben heraus.</b><br><b>Gutenberger Sängler</b><br>Leitung: Inge Benezeder                 |
| Di. 10.5. | <b>Orte der Begegnung mit Gott außerhalb der Messe</b><br><b>Die Gaishorner Volksliedsänger</b><br>Leitung: Karl Pusterhofer           |
| Fr. 13.5. | <b>Wie sieht die Kirche der Zukunft aus?</b><br><b>Kirchenchor St. Vinzenz</b><br>Leitung: David Wohlhart                              |
| Di. 17.5. | <b>Was können wir durch die Erfahrung mit Corona lernen?</b><br><b>Singkreis St. Barbara Bärnbach</b><br>Leitung: Mag. Gabriele Krejan |
| Fr. 20.5. | <b>Maria 2.0</b><br><b>Chorgemeinschaft Schutzengel</b><br>Leitung: Mag. Erwin Löscherberger   |
| Di. 24.5. | <b>Kann eine Kirche ohne Priester überleben?</b><br><b>Keplerspatzen</b><br>Leitung: Mag. Ulrich Höhs                                  |
| Fr. 27.5. | <b>Kann man aus der Kirche austreten? – Was passiert bei der Taufe?</b><br><b>Kantorei Graz</b><br>Leitung: Karl Schmelzer-Zieringer   |
| Di. 31.5. | <b>Gibt es außerhalb der Kirche kein Heil?</b><br><b>Kirchenchor St. Vinzenz</b><br>Leitung: David Wohlhart                            |